

04. Okt. 2022

*Handwritten signature and date: 5/10.*

Diakonie im Ammerland - Lange Str. 6 - 26160 Zwischenahn

Kreisgeschäftsstelle

Katharina Kroll  
Geschäftsführerin

Landkreis Ammerland  
- Die Landrätin -  
Dezernat III – Herr Rabe  
Ammerland Allee 12  
26655 Westerstede

Lange Str. 6  
26160 Bad Zwischenahn  
Tel. (04403) 5 88 77  
Fax (04403) 28 94  
kroll@diakonie-ammerland.de

Bad Zwischenahn, 26. September 2022

**Antrag auf Weiterbewilligung des Zuschusses für die Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle  
- sexualpädagogische Präventionsarbeit -**

Sehr geehrte Herr Rabe,

seit dem 05. Dezember 2006 ist die Schwangerenberatungsstelle des Diakonischen Werkes Ammerland vom Land Niedersachsen als Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle anerkannt. Damit ist die Beratungsstelle berechtigt, die Schwangerschaftskonfliktberatung nach §219 Strafgesetzbuch und §§ 5 – 6 Schwangerschaftskonfliktgesetz durchzuführen und zu bescheinigen.

Seit Mai 2018 ist zusätzlich die Stelle der sexualpädagogischen Präventionsarbeit mit 19,25 Std. / Woche besetzt und ist im aktiven Netzwerkaustausch. Netzwerkpartner sind Schulen, Kirchengemeinden, KVHS, Familienhebammen, Gynäkolog\*innen, Arbeitskreise wie bspw. „Frühe Hilfen“ uvm..

Die sexualpädagogische Präventionsarbeit legt einen besonderen Fokus auf Migrant\*innen. Insbesondere durch den stark angestiegenen Zuzug von Migrant\*innen in den Landkreis Ammerland seit 2015 hat sich der Bedarf an Beratungs- und Präventionsarbeit deutlich erhöht und verändert. Von den im Jahr 2014 durchgeführten Beratungsgesprächen in der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung waren 19 deutsche Frauen mit Migrationshintergrund und 57 Ausländer\*innen. 2021 waren es 10 deutsche Frauen mit Migrationshintergrund und 321 Frauen anderer Staatsangehörigkeit. Diese Zahlen machen deutlich, dass sich die Klientel verändert hat. Nicht nur die absoluten Zahlen der Beratungen sind höher, auch der zeitliche Aufwand für jede einzelne Beratung hat signifikant zugenommen, da häufig eine multiple Problemlage vorliegt.

Diakonisches Werk des Ev.-Luth.  
Kirchenkreises Ammerland  
Lange Str. 6  
26160 Bad Zwischenahn  
Tel. (04403) 5 88 77  
Fax (04403) 28 94

www.diakonie-ammerland.de  
kroll@diakonie-ammerland.de

Bankverbindung  
Oldenburgische Landesbank  
BIC: OLBODEH2XXX  
IBAN: DE11 2802 0050 1464 5881 00  
Geschäftsführerin  
Katharina Kroll

Das Diakonische Werk Ammerland ist mit dem Freistellungsbescheid des Finanzamtes Westerstede als gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt.

Die sexualpädagogische Präventionsarbeit hat unter anderem die Aufgabe der Vermittlung von Rechten, Pflichten und Möglichkeiten im Kontext sexueller Bildung. Hier wird besonders zugewanderten Frauen vermittelt, dass ein selbstbestimmtes Leben mit der Möglichkeit „Nein“ zu sagen, ihr Recht in der Bundesrepublik ist. Das Recht auf freie Partnerwahl, Rollenbilder im kulturellen Kontext und die Möglichkeit der Verhütung werden vermittelt und besprochen.

In den Jahren 2020/2021 konnten Gruppenangebote aufgrund der pandemischen Situation leider nicht durchgeführt werden. Es wurden stattdessen sexualpädagogische Präventionsgespräche im kleinen Rahmen direkt in der Beratungsstelle geführt. Auch hier konnten Themen wie die Rollenbilder, demokratisches Verständnis in Bezug auf Beziehungen, Sexualität, Verhütung und vieles mehr besprochen werden. Insbesondere Klient\* innen mit einem Migrationshintergrund konnten durch diese Paar- und Einzelgespräche gut begleitet werden. Im Jahr 2022 wurden wieder verschiedene Projekte angestoßen und durchgeführt, wie beispielsweise Ferienpassaktionen, Vorstellungen in Sprach- und Integrationskursen und Gruppenangebote für Konfirmandengruppen. Zudem soll ein Projekt für das Frauen- und Kinderschutzhaus entwickelt und umgesetzt werden.

Auch Institutionen können sich mit Fragen zu dem breiten Spektrum der sexualpädagogischen Präventionsarbeit an die Beratungsstelle wenden.

Um die Arbeit auch im nächsten Jahr fortführen zu können, bitten wir um Weiterbewilligung des Zuschusses für die Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle -sexualpädagogische Präventionsarbeit- in Höhe von 7650€.

Über einen positiven Bescheid freue ich mich sehr.

Mit freundlichen Grüßen  
DIAKONISCHES WERK AMMERLAND



K. Kroll  
Geschäftsführerin

Anlage

- Finanzbedarfsübersicht
- Jahresbericht der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung inkl. Prävention